

Einladung zum

ZEITPUNKT *apéro*

3. April 2017, 18.00 Uhr, Rest. Kreuz, Nidau

Es geht an den Zeitpunkt-Apéros eigentlich immer um dasselbe: zu spüren, dass es vielmehr fremde Freunde gibt, als wir uns vorstellen. Und dass in diesen unbekanntenen Menschenfreunden viel mehr konstruktive Kräfte schlummern, als wir ahnen. Reale Begegnungen sind eben doch viel besser als noch so viele Facebook-Likes.

Der nächste Apéro findet im Saal des Restaurants Kreuz in Nidau statt, einer genossenschaftlichen Einrichtung mit grosser Vergangenheit.

Wenn Sie gerne eine **Zweiminuten-Präsentation** machen möchten, melden Sie sich bitte bei der Verlagsleiterin Noëmi Wertenschlag (verlag@zeitpunkt.ch). Wir achten bei der Vergabe der Plätze auf eine ausgewogene Themenmischung und gehen davon aus, dass die Präsentationen gut vorbereitet werden. Es besteht im Weiteren die Möglichkeit, Prospektmaterial auf dem Infotisch aufzulegen. Wir erwarten allerdings eine persönliche Präsenz am Apéro.



Eine der ältesten Genossenschaftsbeizen der Schweiz: das Restaurant Kreuz in Nidau. Heute steht der Kulturbetrieb im Vordergrund.
kreuz-nidau.ch

Zeitpunkt-Apéro vom 3. April 2017.

18.00 bis 21.00 Uhr

Saal des Restaurants Kreuz, Hauptstrasse 33, 2560 Nidau. Bus Nr. 4 (oder Postauto 86 und 87) ab HB Biel, Haltestelle Kirche Nidau.

Eintritt: freie Beiträge

Um Anmeldung bis 31. März wird gebeten an:
apero@zeitpunkt.ch

PROGRAMM:

- 18.00 Begrüssung, musikalische Einstimmung mit «Körpermusik»
- 18.15 «elevator pitches» (Kurzpräsentationen über interessante Projekte)
- 19.00 Pause mit Apéro-Bufferet, vernetzen, vertiefen, geniessen
- 20.00 Podiums- und Publikumsgespräch zur Frage **«Woher nehmen wir den Mut zur Veränderung?»** mit
 - **Uwe Zahn**, Ingenieur ETH, Betriebswirtschaftler, mit langjähriger Erfahrung in der Führung von Stiftungen und Genossenschaften.

- **Fred Rudolf**, ehem. Bezirksrichter, Mediator, Autor des Buches «Israel in Palästina – Wegweiser zur Lösung». Betreibt mit heiligem Zorn die Website wir-papageien.ch
- **Franziska Herren**, ehem. Stewardess, Umweltaktivistin; lancierte die Initiative «Mühleberg vom Netz» (2011) und jetzt die «Trinkwasser-Initiative», die eine Abschaffung der Subventionen für Pestizide fordert. sauberes-wasser-fuer-alle.ch

21.00 Musikalischer Ausklang und Ende



Im nächsten Zeitpunkt: *real – virtuell*

Die Revolution hat eigentlich schon stattgefunden. Aber wenn in drei Jahren 50 Mrd. «intelligente» Geräte – vom Kühlschrank bis zum Blutdruckmesser – an das Internet der Dinge angeschlossen sein werden, dann wird die Welt definitiv von Algorithmen beherrscht und nicht mehr von Menschen. Wir geben uns Mühe, dazu ein konstruktives Heft zu machen. Wie gut uns dies gelingt, das erfahren Sie Ende April am Kiosk oder in Ihrem Briefkasten.

Inhaltsverzeichnis